

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

**Ihr Ansprechpartner**  
Jens Jungmann

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 80600  
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de\*

18.12.2025

## **Arbeitsminister Panter: »Kurzarbeitergeld schützt Arbeitsplätze, stabilisiert Einkommen und gibt Betrieben die notwendige Luft«**

### **Bundesregierung verlängert Kurzarbeitergeld erneut auf zwei Jahre**

Die Entscheidung der Bundesregierung, die maximale Bezugsdauer des Kurzarbeitergeldes um ein weiteres Jahr auf zwei Jahre zu verlängern, ist ein wichtiges Signal für Beschäftigte und Unternehmen – auch in Sachsen.

Wirtschafts- und Arbeitsminister Dirk Panter: »Gerade angesichts anhaltender konjunktureller Unsicherheiten und struktureller Umbrüche auch im Freistaat Sachsen bietet die beschlossene Verordnung Planungssicherheit und stärkt einen bewährten Schutzmechanismus des Arbeitsmarktes. Kurzarbeitergeld ist ein zentrales Instrument des Staates um Arbeitnehmern und Unternehmen in Krisenzeiten zu helfen: Es schützt Arbeitsplätze, stabilisiert Einkommen und gibt Betrieben die notwendige Luft, um in diesen wirtschaftlich schwierigen Zeiten – in denen wir aktuell sind - zu überstehen und sich neu aufzustellen, ohne Beschäftigte entlassen zu müssen. Diese Zeit zum Überbrücken wird ihnen nun weiter eingeräumt.«

Besonders für die sächsische Industrie, das verarbeitende Gewerbe und viele mittelständische Betriebe bleibt Kurzarbeit damit eine verlässliche Alternative zum Personalabbau. Die Verlängerung verhindert, dass Unternehmen mit längerer Kurzarbeitsdauer zum Jahreswechsel unter zusätzlichen Druck geraten. »Mit der beschlossenen Fortführung sichern wir Fachkräfte, halten Know-how im Betrieb und schaffen Zeit für Qualifizierung – gerade mit Blick auf Digitalisierung, Transformation und Künstliche Intelligenz«, so Minister Panter weiter.

### **Hintergrund:**

Aktuell beträgt die maximale Bezugsdauer von Kurzarbeitergeld 24 Monate. Die geltende Regelung läuft jedoch zum Jahresende aus. Mit der nun im Bundeskabinett beschlossenen Verordnung hält die Bundesregierung an

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Wirtschaft, Arbeit, Energie  
und Klimaschutz**  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

[www.smwa.sachsen.de](http://www.smwa.sachsen.de)

Zu erreichen ab Bahnhof  
Dresden-Neustadt mit den  
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab  
Dresden-Hauptbahnhof mit den  
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle  
Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang  
für qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
[www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html)  
vermerkten Voraussetzungen.

der Verlängerung fest. Betriebe mit einer Bezugsdauer von derzeit zwölf Monaten und mehr, können damit Kurzarbeit über den 31. Dezember 2025 hinaus fortführen.